

Eintritt und Reservierung

Eintritt 3,- €, private Mitglieder frei

Abendkasse ab 18.00 Uhr, Eingangshalle
Einlass 18.30 Uhr, Ehrensaal, Beginn 19.00 Uhr

Reservierung am Montag, Dienstag und Mittwoch
vor dem jeweiligen Vortrag: 9.00–16.00 Uhr,
Tel. 089/2179-221

Hinweise zu weiteren Vorträgen

Wir informieren Sie gerne regelmäßig über die nächsten Vorträge des Deutschen Museums. Bitte teilen Sie uns einfach Ihre E-Mail- und Postadresse mit. Sie erhalten dann Hinweise zu den weiteren Vorträgen unseres Hauses.

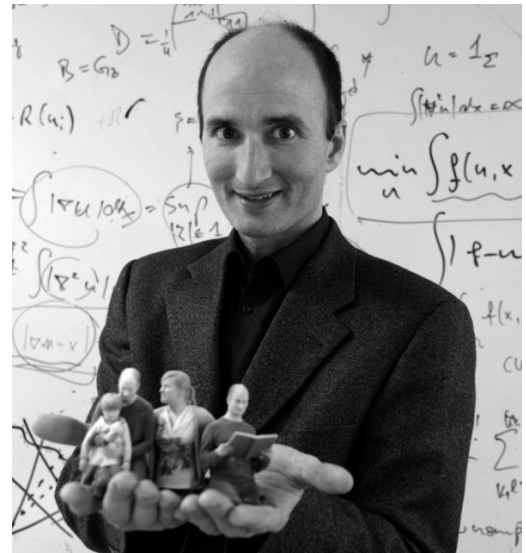
Deutsches Museum
Vortragswesen
80306 München

Tel. 089/2179-289, Fax 089/2179-273
ha.programme@deutsches-museum.de
www.deutsches-museum.de

Deutsches Museum 

Wissenschaft für jedermann

Vorträge im Ehrensaal



Prof. Dr. Daniel Cremers

3D Fotografie und 3D Fernsehen: Wie die Welt in den Computer kommt

Mittwoch, 5. April 2017, 19.00 Uhr

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Informatik
der Technischen Universität München

Mittwoch, den 5. April 2015, 19.00 Uhr

3D Fotografie und 3D Fernsehen: Wie die Welt in den Computer kommt

Zum Vortrag

Vor fast 200 Jahren wurde die Fotografie entwickelt. Diese Möglichkeit, auf Knopfdruck präzise Abbildungen unserer Welt zu erzeugen, hat unsere Gesellschaft geprägt wie kaum eine andere technische Errungenschaft. Über die letzten Jahre wurden an der TU München Technologien entwickelt, mit denen Fotografie und Film in die dritte Dimension voran schreiten. Auf Knopfdruck können wir heute aus Kameras in wenigen Sekunden detailgetreue dreidimensionale Abbilder unserer Welt erzeugen. Mit 3D Druckern ausgedruckt entstehen so fotorealistische Miniaturen von Menschen, Tieren und anderen Objekten. Wir können ganze Handlungen – von mehreren Kameras synchron gefilmt – im Computer als dreidimensionale Modelle entstehen lassen. Neben 3D Fotografie und 3D Fernsehen eröffnen die kamerabasierten Rekonstruktionsverfahren der Münchner Informatiker eine Vielzahl weiterer Anwendungen von der Analyse medizinischer Strukturen bis hin zu selbst-fahrenden Autos und selbstfliegenden Robotern. Der Vortrag von Prof. Dr. Daniel Cremers findet im Rahmen des Jubiläums »50 Jahre Informatik München« statt.

Vita

Prof. Dr. Daniel Cremers

Prof. Dr. Daniel Cremers hat – nach dem Studium der Physik und Mathematik an den Universitäten Heidelberg, Stony Brook und Indiana – 2002 eine Promotion in Informatik an der Universität Mannheim absolviert. Anschließend hat er drei Jahre an der University of California in Los Angeles und in Princeton geforscht, bevor er 2005 auf eine Professur an der Universität Bonn berufen wurde. Seit 2009 leitet er den Lehrstuhl für Bildverarbeitung und Mustererkennung in der Fakultät für Informatik der TU München. Er erhielt eine Vielzahl von Auszeichnungen, unter anderem den Gottfried-Wilhelm Leibniz-Preis 2016, den wichtigsten Forschungsförderpreis in Deutschland.